

EARTH EXPLORATION FUND UI

NEWSLETTER

Mai 2009

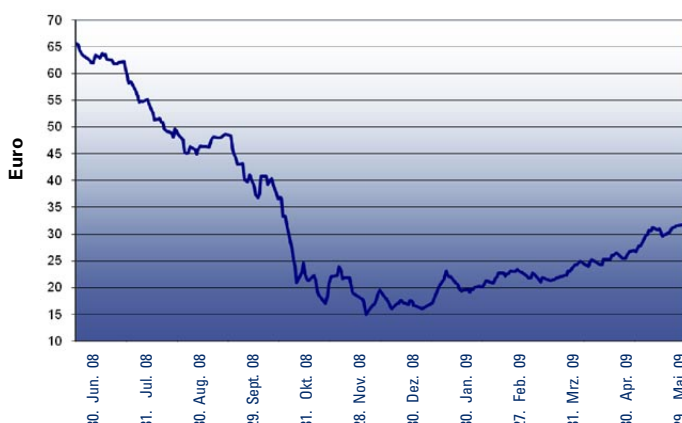
ÜBERBLICK

Der Earth Exploration Fund UI wurde am 9. Oktober 2006 aufgelegt. Für das Sondervermögen sollen schwerpunktmäßig Anlagen in Aktien von Rohstoffunternehmen getätigt werden, um langfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Es ist dabei beabsichtigt, den Fokus des Sondervermögens im Wesentlichen auf weltweit gelistete Aktienwerte aus den Bereichen Öl / Gas, Edelmetalle, Basismetalle, Uran, Diamanten, erzhaltige Sande und Kohle zu legen. Das Investmentuniversum umfasst Unternehmen, die in der Rohstoffexploration und / oder -förderung tätig sind, deren Lagerstättenpotenziale aber in der aktuellen Unternehmensbewertung noch nicht bzw. nicht vollständig berücksichtigt erscheinen. Darüber hinaus können auch Unternehmen aus dem Segment der Rohstoffverarbeitung sowie aus dem Bereich der Ausrüstungsindustrie bzw. der Erbringung von Serviceleistungen für Rohstofffirmen einen Bestandteil des Sondervermögens darstellen.

PERFORMANCE

Die Fondsp performance der letzten 12 Monate lag zum Stichtag 29. Mai 2009 bei -49,44 %. Weitere Angaben zur Fondsp performance können der Internetseite der Kapitalanlagegesellschaft Universal-Investment-Gesellschaft mbH entnommen werden: [Link](#).

Fondsp performance der letzten 12 Monate*



* Eigene Berechnungen gemäß BVI-Methode. Ausgabeaufschlag unberücksichtigt. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.



FONDSDETAILS

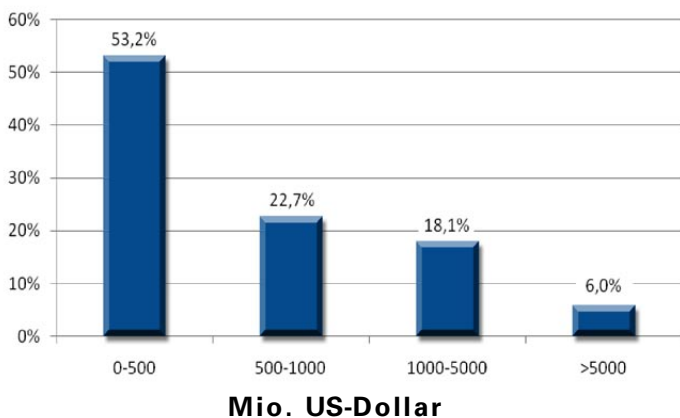
| | |
|---------------------------------|--|
| WKN: | A0J3UF |
| ISIN: | DE000A0J3UF6 |
| AUM: | 39,45 Mio. Euro |
| Anteilspreis: | 33,51 Euro |
| Anzahl der Positionen im Fonds: | 41 im Mai 2009 |
| Rechtsform: | UCITS III |
| Währung: | EUR (ein Währungshedging ist nicht beabsichtigt) |
| Erstausgabetag: | 9. Oktober 2006 |
| Anteilwert bei Erstausgabe: | 50 Euro |
| Ausgabeaufschlag: | bis zu 5 % |
| TER: | 2,06 % (zzgl. 0,08 % Performance Fee) per 30. September 2008 |
| Performance Fee: | 15 % p.a., Hurdle Rate 7 % p.a., High Watermark |
| Geschäftsjahr: | 1. Oktober bis 30. September |
| Ertragsverwendung: | Thesaurierend |
| Kapitalanlagegesellschaft: | Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt/Main |
| Berater: | Earth Resource Investments AG, Zug, Schweiz |
| Depotbank: | UBS Deutschland AG, Frankfurt/Main |
| Cut-off-Time: | 16.00 Uhr MEZ |
| Handel der Fondsanteile über: | UBS Luxemburg |
| Bewertung: | Aktien: Letzter Preis am Ordertag |
| Valuta: | T +2 |
| Kontakt: | UIS Universal-Vertriebs-Services GmbH EIN UNTERNEHMEN DER UNIVERSAL-INVESTMENT |

Customer Support Hotline
 T: + 49 69 / 7 10 43 - 900
 E: fondsgalerie@ui-gmbh.de

PORTFOLIO

Zum Monatsende beinhaltete das Portfolio 41 Positionen, der Bargeldanteil lag bei 4,10 %. Die durchschnittliche (gewichtete) Marktkapitalisierung des Portfolios betrug zu diesem Zeitpunkt 1,30 Mrd. US-Dollar. Die nebenstehenden Grafiken zeigen die ungewichtete und die geografische Aufteilung der Investments entsprechend der Produktionskapazitäten.

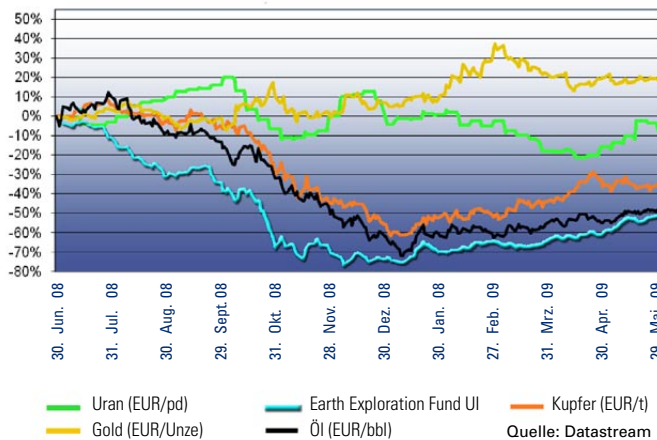
Anlage nach Marktkapitalisierung



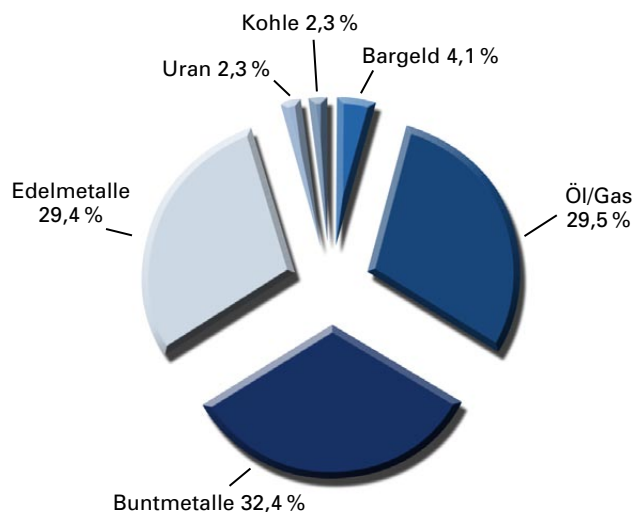
Quelle: eigene Berechnungen

Stand: 29.05.2009

Relative Fondsp performance der letzten 12 Monate



Aufteilung nach Rohstoffen



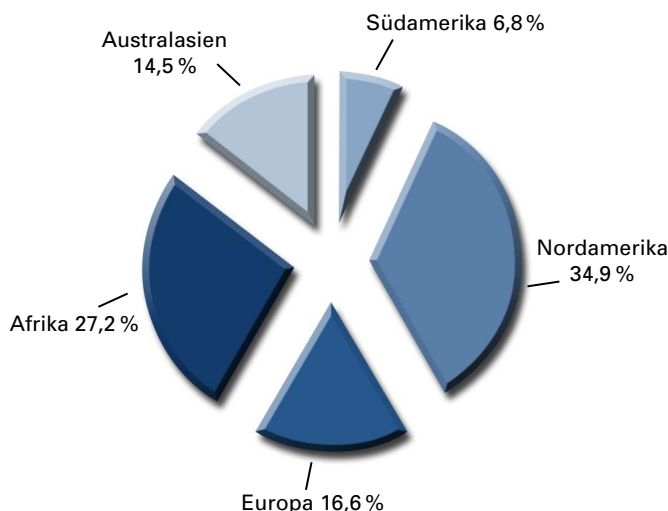
Quelle: eigene Berechnungen

Stand: 29.05.2009

AUSBLICK

Ein unserer Meinung nach positiverer Ausblick für die Aktienmärkte im Allgemeinen und den Rohstoffsektor im Speziellen unterstützte im Mai die Entwicklung der Rohstoffpreise: Der Kupferpreis stieg um 8,6 % auf 2,20 US-Dollar pro Pfund, der Ölpreis konnte um 31 % zulegen und erreichte so ein Sechs-Monats-Hoch von 65 US-Dollar pro Barrel und der Goldpreis profitierte vom fallenden US-Dollar, so dass der Preis pro Unze um 10,6 % auf 979 US-Dollar anstieg. Trotz verschiedener Anzeichen, die für einen globalen wirtschaftlichen Aufschwung sprechen, sind sich die Ökonomen uneinig, ob wir es mit einer „V-förmigen“ oder eher mit einer „W-förmigen“ Erholung zu tun haben.

Geografische Aufteilung



Quelle: eigene Berechnungen

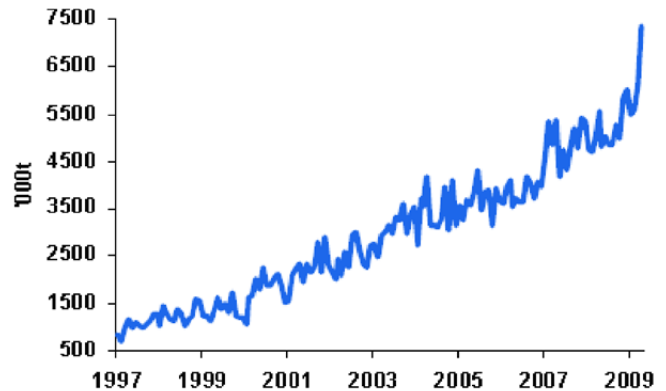
Stand: 29.05.2009

Anders formuliert: Die Volkswirtschaftler sind skeptisch, ob die Weltwirtschaft bereits am Tiefpunkt angekommen ist oder ob es einen weiteren Rückgang geben wird, bevor wir eine dauerhafte Erholung erwarten können.

Obwohl die Richtung, die die Entwicklung der Weltwirtschaft einschlagen wird, nicht vorhersehbar ist, scheint sich unsere Auffassung, dass Asien und insbesondere China sich von einem möglichen weiteren Rückgang der westlichen Volkswirtschaften entkoppelt, kontinuierlich zu bekräftigen. Dies könnte dazu führen, dass Investitionen in Rohstoffe und in die zugrundeliegenden Aktienwerte als Absicherung gegen die ungewisse Zukunft der westlichen Real- und Finanzwirtschaft genutzt werden: Die kontinuierliche und von der wirtschaftlichen Entwicklung im Westen unabhängige Nachfrage Chinas und Asiens nach Rohstoffen könnte positive Ergebnisse für Investoren zeigen, nachdem derzeit die Mehrzahl der anderen Märkte wenig Hoffnung vermitteln.

Schon in den letzten Monaten konnten wir Anzeichen für einen wirtschaftlichen Aufschwung Chinas beobachten, doch gibt es mittlerweile Beweise dafür, dass Chinas Nachfrage nach Rohstoffen noch höher ausfällt als angenommen: RBC¹ Capital Markets zufolge wird China den Rohstoffanteil des Staatsvermögens ausweiten und Rohstoffe wie Kupfer und Eisenerz auf Lager nehmen. Diese Maßnahme dient dazu, die Staatsfinanzen neu auszurichten, da China Bedenken hinsichtlich der Wertentwicklung seiner US-Dollar-Investitionen hat. Premierminister Wen Jiabao hat betont, dass er sich um die 797,9 Mrd. US-Dollar, die China in US-Staatsanleihen hält, sorgt und forderte die USA auf, die Sicherheit der chinesischen Anlagen zu garantieren. Der Präsident der Zentralbank Zhou Xiaochuan hat sogar eine neue Weltwährung vorgeschlagen, um die Abhängigkeit vom US-Dollar zu reduzieren.

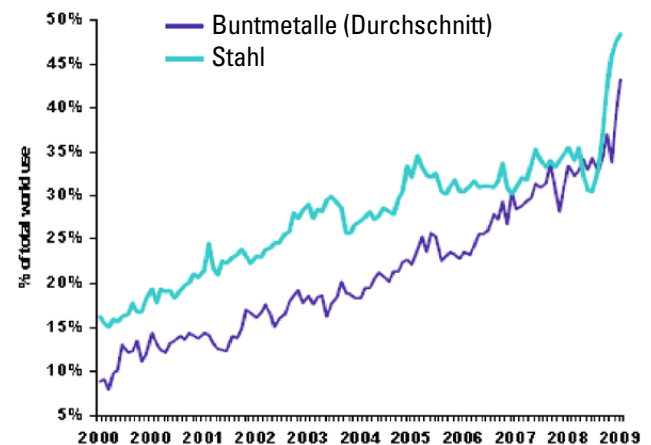
Chinas monatliche Kupfernachfrage – neue Höhen



Quelle: China Metals, Macquarie Research, Mai 2009

Ähnlich wie RBC Capital Markets geht auch der australische Finanzdienstleister Macquarie davon aus, dass China der Haupttreiber der globalen Rohstoffmärkte bleiben wird. Die chinesische Kupfernachfrage stellte im 1. Quartal 2009 fast 40 % der globalen Nachfrage nach Kupfer dar, 37 % bei Aluminium, 43 % bei Nickel, 47 % bei Rohstahl und 75 % bei auf dem Seeweg beförderten Eisenerz. Im Durchschnitt betrug Chinas Anteil an der globalen Nachfrage nach Buntmetallen 45 % im ersten Quartal 2009, die Stahlnachfrage lag im gleichen Zeitraum bei 47 %.

Chinas Anteil an der weltweiten Nachfrage steigen kontinuierlich an



Quelle: Macquarie Research, Mai 2009

¹ Royal Bank of Canada

Maquarie sieht die nachfolgenden Punkte als Haupteinflussfaktoren des erstaunlichen Rohstoff-Nachfrgewachstums Chinas im ersten Quartal 2009:

- ◆ Reduziertes Angebot von Sekundärmaterial in Kombination mit verlangsamter Geschäftstätigkeit während der Rezession fördert die Nachfrage nach Primärmetallen wie Nickel und Kupfer.
- ◆ Auffüllen der Lagerbestände, da zum einen nachhaltiges Wachstum bei Infrastruktur erwartet wird und zum anderen die Regierung mit Stimulus-Paketen die Wirtschaft, insbesondere die Infrastrukturmaßnahmen ankurbelt.

- ◆ Kauf billiger Rohstoffe durch die chinesische Regierung, um sich aus strategischen Gründen Reserven zu sichern und um die Metall- und Bergbauindustrie (Kupfer, Aluminium und Zink) zu unterstützen.
- ◆ Vermehrte Konsumnachfrage aufgrund der Stimuluspakete der Regierung und leichtere Kreditvergabe.

Wir sind der Meinung, dass diese Entwicklungen gute Zukunftsaussichten für Rohstoffe und somit auch für Explorationsunternehmen darstellen.

PORTFOLIO MANAGEMENT

Das Fondsmanagement konzentriert sich weiterhin auf seines Erachtens unterbewertete Small-Cap-Produzenten und Rohstofffirmen mit hervorragendem Upside-Potenzial. Trotz der soliden Performance des Earth Exploration Fund UI in den letzten Monaten (seit dem Tiefststand des Anteilwertes im Oktober 2008), sieht das Fondsmanagement aktuell noch

erhebliches Potenzial im Small-Cap-Sektor. Ebenfalls sollte beachtet werden, dass die Bewertung vieler Unternehmen, in die der Earth Exploration Fund UI investiert ist, von einer soliden Bilanz profitiert, was das Explorations-Upside dieser Firmen aus Sicht des Fondsmanagements noch attraktiver macht.

